

	<p>Object: Segnendes Christuskind</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Antike bis Historismus</p> <p>Inventory number: V6393 a,b</p>
--	---

Description

Figur eines stehenden Christuskindes in Kontrapoststellung mit leicht nach links geneigtem Kopf. Es ist nackt bis auf ein Lententuch, hat die rechte Hand segnend erhoben und hält in der linken eine Weltkugel. Der Hinterkopf erscheint leicht abgeflacht, hier war offenbar ehemals ein Heiligenschein befestigt. Der Typus dieser segnenden Christuskinder war in weiten Teilen Europas verbreitet. Nach altem Brauch wurden sie in den Kirchen während der Weihnachtstage anstelle der Kruzifixe auf die Altäre gestellt. In manchen Gegenden, wie im sächsischen Erzgebirge hielt sich diese Tradition bis in die Gegenwart hinein. Die hier "Bornkinnel" genannten Figuren waren zumeist aus Holz geschnitzt, bemalt und in Gewänder aus Stoff gehüllt. Eine große Anzahl von Ihnen ist noch heute in den Kirchen vorhanden, dagegen scheinen kleinere in Metall gegossene Exemplare wie das unsere für den häuslichen Gebrauch bestimmt gewesen zu sein.

Alter Bestand

Basic data

Material/Technique:

Messing, gegossen, ziseliert

Measurements:

Höhe: 8,6 cm; Tiefe: 2,0 cm; Breite: 6,1 cm

Events

Created	When	18. century
	Who	
	Where	Germany

Keywords

- Child Jesus
- Figurine